Christine Elsa Wagner, Christina Müller und Jakob Rester (von rechts) spielen die Hauptrollen in der „Dreigroschenoper“, die am Donnerstag im Sperl-Stadl Premiere feiert. Bild: rid

Brecht zu den Kunz-Tagen

Schwandorf. (rid) Das „SADTheater“ wagt sich erstmals an ein Musiktheater. Am Donnerstag ist Premiere der „Dreigroschenoper“ von Bertold Brecht und Kurt Weill, die Regisseurin Christine Elsa Wagner für die „Konrad-Max-Kunz-Fördervereinigung“ im Sperl- Stadl inszeniert. Sie schlüpft gleichzeitig in die Rolle von „Mackie Messer “, dem Chef der Londoner Unterwelt. Den korrupten Polizisten Tiger Brown spielt Jakob Rester, die Frau von „Mackie Messer “ Christina Müller. Lehrer der KMK-Musikschule begleiten die Schauspieler musikalisch. Weitere Aufführungstermine sind der 17., 24. und 25. Mai jeweils um 20 Uhr. Karten gibt es zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 12) im Tourismusbüro (Telefon 0 94 31 / 455 50) oder an der Konrad-Max-Kunz-Akademie (09 431 2 109 230). Infos auch unter www.konrad-max-kunz-tage.de